



PRESSEMITTEILUNG

25. Juni 2016

## **Die Moralt AG gehört zu den TOP 100**

Das Traditionsunternehmen schafft es in Deutschlands Innovations-Elite. Ehrung durch TOP 100-Mentor Ranga Yogeshwar.

Bad Tölz / Hausham – Auch in diesem Jahr werden sie wieder ausgezeichnet, die TOP 100 innovativsten Unternehmen des deutschen Mittelstands. Die Moralt AG gehört nun auch zu dieser Innovations-Elite. Das Unternehmen nahm zuvor an einem anspruchsvollen, wissenschaftlichen Auswahlprozess teil. Untersucht wurden das Innovationsmanagement und der Innovationserfolg. Der Mentor des Innovationswettbewerbs, Ranga Yogeshwar, ehrte die Moralt AG im Rahmen des Deutschen Mittelstands-Summits am 24. Juni in Essen.

Die Moralt AG konzentriert sich nun seit einigen Jahren ausschließlich auf Türrohlinge und Türensyste für Funktionstüren aus Holz und auf leichte Holzwerkstoffe mit Vollholzkern. In diesem Spezialgeschäft ist das mit dem TOP 100-Siegel ausgezeichnete Unternehmen bestens etabliert und auch international erfolgreich. Was wie die „Quadratur des Kreises“ erscheinen mag ist bei Moralt an der Tagesordnung: Brandschutztüren – aus Holz! Hinzu kommen meist noch Funktionen wie Rauch- und Schallschutz, Einbruchhemmung, Wärmeschutz bis hin zur Passivhaustauglichkeit und vieles mehr. Daraus lassen sich elegant anmutende, hochwertige Innen- und Außentüren für das Premiumsegment fertigen, die zugleich die wachsenden Anforderungen an Nachhaltigkeit erfüllen und besondere Alleinstellungsmerkmale aufweisen. Deshalb setzen Innenarchitekten zunehmend Türen von lizenzierten Moralt-Partnern ein, wenn es um besondere Bauwerke geht, sei es im VIP-Bereich des British Film Institute in London, in Hongkongs Nobelhotels oder in öffentlichen Gebäuden in den Arabischen Emiraten. Mehr als die Hälfte des Umsatzes tätigt die Moralt AG inzwischen außerhalb Deutschlands. National und international gehört das Unternehmen, das gerade seinen neuen Unternehmensstandort im nahegelegenen Hausham bei Miesbach bezieht, zur Spitzengruppe seiner Branche und verfügt über zahlreiche Patente.

Der bereits 1993 ins Leben gerufene TOP 100 Innovationswettbewerb richtet sich an mittelständische Unternehmen die eine besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge aufweisen. Über 4.000 Unternehmen interessierten sich in diesem Jahr dafür. Auf den Prüfstand kommen über 100 Parameter in fünf Bewertungskategorien: „Innovationsförderndes Top-Management“, „Innovationsklima“, „Innovative Prozesse und Organisation“, „Innovationsmarketing / Außenorientierung“ und „Innovationserfolg“.

Nach Ansicht der Jury sind besonders erwähnenswerte TOP 100-Erfolgsfaktoren der Moralt AG die Einbindung externer Partner in die Entwicklungsarbeit und das Innovationsmarketing. Beispielsweise initiiert Moralt neue Projekte gemeinsam mit Vertriebspartnern, Holzfachhändlern und Lizenznehmern. Für das Produktdesign wiederum werden Kooperationspartner eng einbezogen, die z.B. auf das Türenzubehör der Funktionstüren spezialisiert sind. All diese Partner bilden nach der Markteinführung wichtige Multiplikatoren um das Ergebnis am Markt zu etablieren. An der Produkt- und Systemrealisierung arbeiten bedarfsweise Projektingenieure, Forschungseinrichtungen, externe

Prüfinstitute und auch Diplomanden mit. Bei der technischen Umsetzung in der Produktion lässt sich der Top-Innovator von Spezialmaschinen- und Anlagenbauern beraten.

In der TOP 100-Jury sitzen ausgewiesene Innovationsexperten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und Politik. Der wissenschaftliche Leiter, Prof. Dr. Nikolaus Franke, zählt mit 17 Forschungspreisen und mehr als 200 internationalen Publikationen zu den weltweit führenden Innovationsforschern. Mentor von TOP 100 ist der Wissenschaftsjournalist und TV-Moderator Ranga Yogeshwar. Projektpartner sind die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung und der BVMW. Als Medienpartner begleitet das manager magazin den Unternehmensvergleich. Hier erfahren Sie mehr über TOP 100: <http://www.top100.de/>

Der heutige Top-Innovator, die Moralt AG, besteht erst seit 2012 als Aktiengesellschaft. Der Ursprung des Unternehmens geht auf die von August Moralt gegründete Holzbearbeitungsfabrik im Jahr 1900 zurück. Schon früh setzte das Traditionsunternehmen Maßstäbe auch in der Entwicklung und Produktion von Tür-Rohlingen. Durch das Inkrafttreten stetig neuer und strengerer Gesetze, Vorschriften und Normen wurde es für Türenbauer immer schwieriger und kostspieliger Türen mit besonderen Funktionen anzubieten. Deshalb hat die Moralt AG als Hersteller der Tür-Rohlinge auch zunehmend die Rolle des Systemgebers übernommen. Moralt führt umfangreiche Testreihen durch und überträgt Innenausbau-Betrieben und Türenbauern das Fertigungs-Know-how und die entsprechenden Zertifikate in Lizenz für deren eigene Herstellung von Funktionstüren. So stellt Moralt die technischen und rechtlichen Grundlagen zur Verfügung und die Architekten und Türenbauer nutzen die Gestaltungsfreiheit für individuelles Türendesign im Einklang mit dem Objekt.

„Diese Auszeichnung ist wirklich eine große Ehre für unser Unternehmen und eine besondere Freude für das gesamte Moralt-Team“, sagt Klaus Feile, Vorstand der Moralt AG. „Nach dem Innovationspreis Architektur, der uns im Jahr 2014 verliehen wurde ist auch diese Auszeichnung wieder eine Bestätigung für unseren Weg in die Zukunft und eine Motivation für unsere tägliche Arbeit.“

Die TOP 100 zählen in ihren Branchen zu den Schrittmachern. Das belegen die Zahlen der Auswertung: Von den Unternehmen sind 97 nationale Marktführer und 32 sogar Weltmarktführer. Im Durchschnitt erzielen sie 40 Prozent ihres Umsatzes mit jüngsten Marktneuheiten und Produktverbesserungen. Ihr Umsatzwachstum lag dabei um 28 Prozentpunkte über dem jeweiligen Branchendurchschnitt. Zusammen meldeten die Mittelständler in den vergangenen drei Jahren 2.292 Patente an. Diese Innovationskraft zahlt sich auch in Arbeitsplätzen aus: Die TOP 100 planen, in den kommenden drei Jahren rund 9.500 neue Mitarbeiter einzustellen.

Ranga Yogeshwar, ist von der Qualität der Unternehmen beeindruckt und hofft auf eine Signalwirkung: „Die Art und Weise, wie die TOP 100 neue Ideen generieren und aus ihnen wegweisende Produkte und Dienstleistungen entwickeln, ist im wahrsten Sinne des Wortes bemerkenswert. Ich freue mich deshalb, dass die Auszeichnung diese Qualitäten sichtbar macht. Hoffentlich ermuntert ihr Erfolg andere Unternehmen, es ihnen gleichzutun. Denn diese Innovationskultur wird in Zukunft für alle Unternehmen immer bedeutender.“

Anlagen:

- Bild der Preisverleihung mit Ranga Yogeshwar
- Bild mit Bürgermeister Jens Zangenfeind der Gemeinde Hausham
- Abbildungen „Produkttobleronen“ der Moralt AG
- Moralt Logo, TOP 100 Logo, TOP 100 Trophäe

Moralt AG  
Lenggrieser Straße 52  
D-83646 Bad Tölz  
Tel. 08041 / 508-0  
Fax 08041 / 508-218  
[werkbadtoelz@moralt-ag.de](mailto:werkbadtoelz@moralt-ag.de)  
[www.moralt-ag.de](http://www.moralt-ag.de)